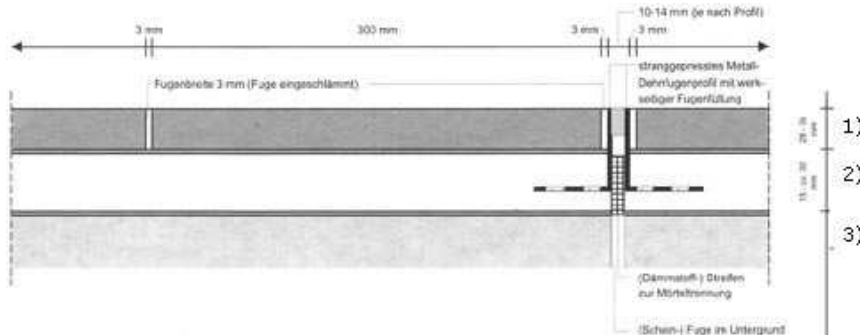


## Plattenbeläge

### Verlegung im Verbund - im Mörtelbett für (hoch-) belastete Böden



- 1) **Plattenbelag**, auf Kontaktschlämme
- 2) **Mörtelbett, MG III**, auf Kontaktschlämme oder Haftbrücke nach Erfordernis
- 3) **Untergrund, tragend**, Oberfläche griffig-rau\*
- 3) Bei erdberührten Sohlen mit zusätzlicher, aufseitiger Abdichtungsschlämme
- 3) + "Haftbrücke" (industrielles Material)

\* Bei glatten Oberflächen muss anstelle der Kontaktschlämme eine Haftbrücke angewendet/ aufgebracht werden!

### Vorbedingungen / Anforderungen an den Untergrund

- Rissefreiheit des Untergrundes (z.B. Schwindrisse oder Abrisse entlang etwaiger Betonierabschnitte oder Estrichfelder etc.)
- ausreichend tragfähiger und oberflächlich griffigrauer, verunreinigungsfreier Untergrund (besengetrichener/kugelgestrahlter Untergrund ohne Gips- oder Mörtelreste, Ölflecken etc.)
- keine Aufhebung des Verbundes zum Untergrund durch Sperr- und/oder Dämmschichten (Sperr- und/oder Dämmschichten möglichst immer unterhalb des tragenden Untergrundes)
- Ausgleich größerer Unebenheiten durch Ausgleichsschicht (z.B. ZE 30)
- Schutz vor aufsteigender Feuchtigkeit (bei erdberührten Sohlen) (z.B. Sperrschichten unter der Sohle oder mineralische Dichtschlämme auf der Sohle)

### Vorbereitung des Untergrundes

- Untergrund vornässen und vorschlämmen mit normaler Schlämme (Mörtel+Zement+Wasser)

### Hinweis!!!

Bei erdberührten Sohlen ist anstelle der normalen Schlämme die Verwendung einer Dichtschlämme samt aufseitiger Haftbrücke erforderlich, wenn keine Sperrschicht unterhalb der Sohle angeordnet ist.

### Mörtelbett / Verlegemörtel

- Qualität: MG IIIa
- Konsistenz: erdfeucht / schwach plastisch
- Dicke: ca. 30 mm - max. 45 mm
- Einbau: reihenweise aufbringen, gleichmäßig verteilen und hohlraumfrei verdichten

### Plattenverlegung

- Aufziehen/Aufbringen einer Zement-/Kontaktschlämme auf das Mörtelbett
- Verlegung der Platten mit ca. 3 mm Fuge (auf der frischen Kontaktschlämme)
- Verlegung mit Kreuzfuge (vorzugsweise) oder im Verband

### **Verfugung / Fugenfüllung**

- Fugenmaterial: Fugenschlämme aus Feinsand und Zement (im Verhältnis 2:1) alternativ: Fertig-Fugen-Mörtel aus dem Baustoff-Handel
- Ausführung: in der Regel ca. 5-7 Tage nach der Plattenverlegung